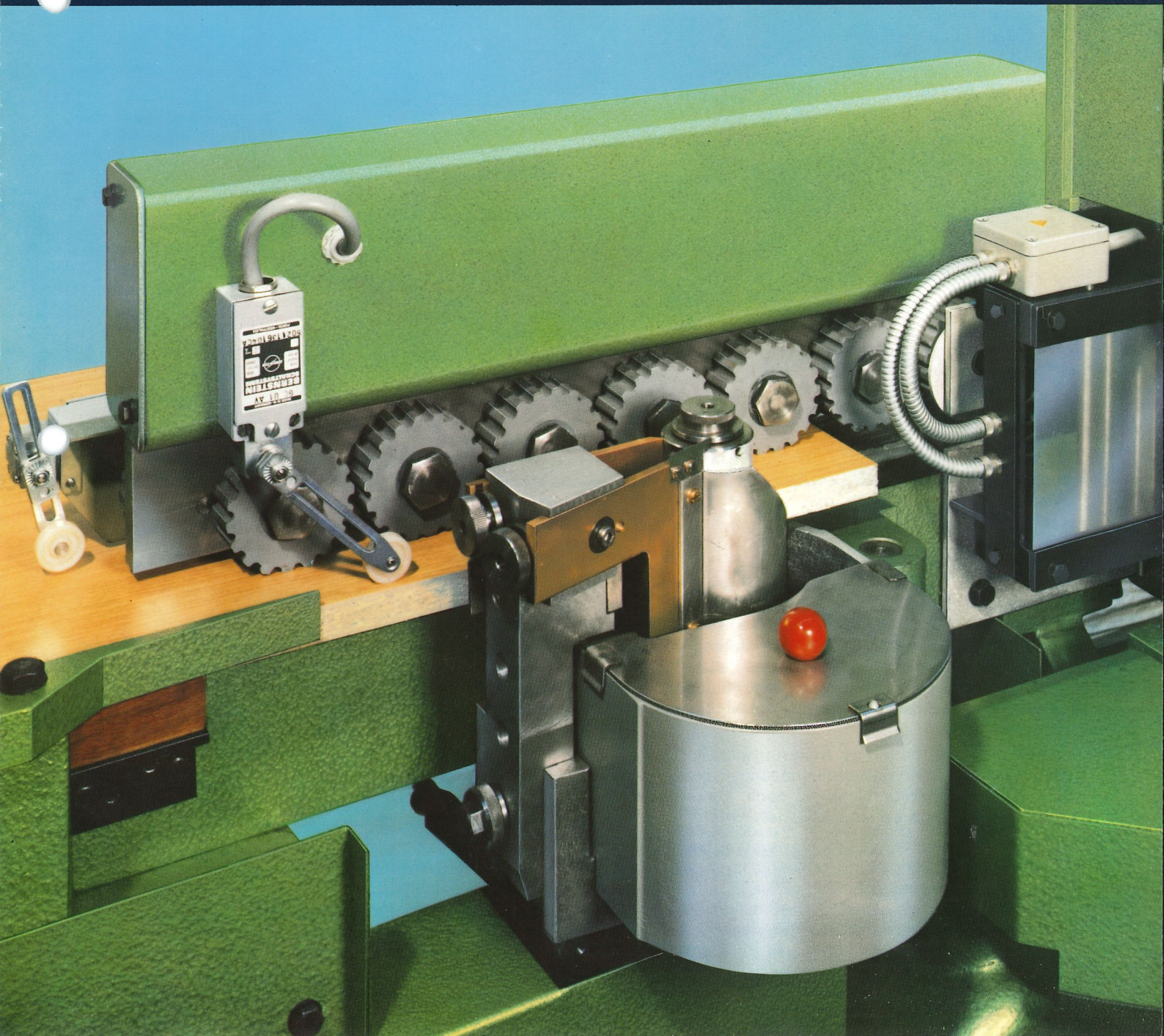


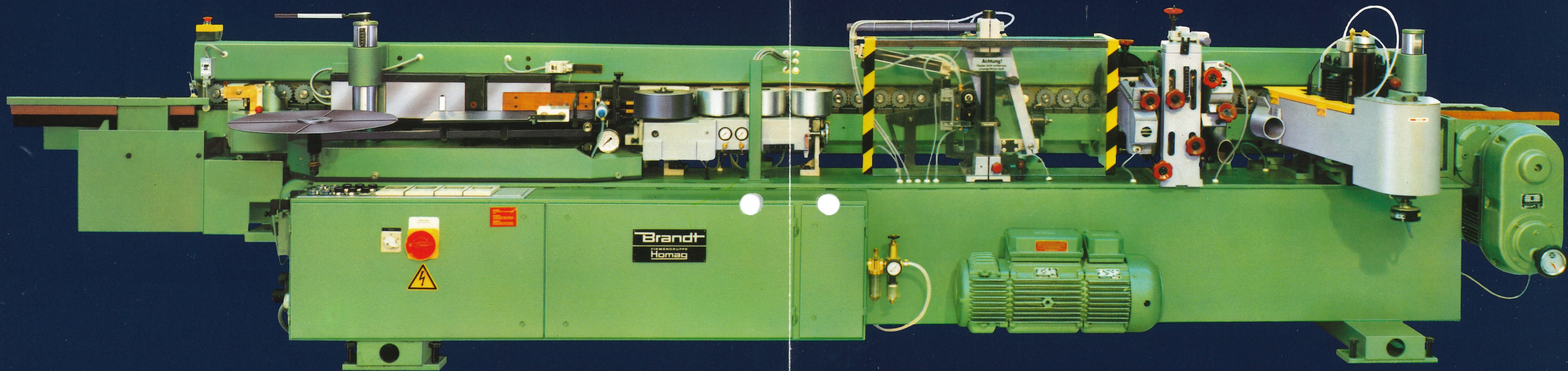
Brandt

KA13-16

Einseitige Kantenanleimmaschinen

KA-Verfahren mit PVAc-Leim





KA 15 - 20/200

Bewährtes Baukastensystem

Rationelle Kantenanleimung und -bearbeitung im Handwerksbetrieb war bereits unser erklärtes Ziel bei den bisherigen KA-Baureihen. Eine Vielzahl von zufriedenen Kunden ist der klare Beweis für die Richtigkeit unseres Konzeptes.

Trotz des Erfolges haben wir weiterentwickelt. Die neue Generation der KA-Kantenanleimmaschinen bietet: **Noch mehr Bedienungsfreundlichkeit, noch kürzere Rüstzeiten, noch größere Verleimsicherheit.**

Wir haben das bewährte Baukastensystem beibehalten. Grundmaschinen in der für den Handwerker gewohnten Rechtsausführung und in 4 verschiedenen Aufbauhöhen bieten für jeden Bedarfsfall die optimale Lösung. Der schwere, verwindungsfreie Grundständer wurde nach modernsten Gesichtspunkten völlig neu konstruiert.

Auf der präzise bearbeiteten Aufbaufläche werden die Bearbeitungsaggregate montiert. Die Transporteinrichtung besteht aus der exakt geführten Transportkette mit rutschfesten Kettenplatten sowie zentral einstellbarer Oberdruckeinrichtung. Doppelreihig angeordnete gummierte Oberdruckrollen machen einen seitlichen Gegen-Druck überflüssig.

Der Kanteneinzug erfolgt durch das bewährte automatische Stachelwalzenmagazin für alle Kantenarten – Rollen und Fixlängen. Alle KA-Maschinen sind mit der schweren, pneumatisch einstellbaren Druckzone mit angetriebener übergroßer Vordruckrolle sowie drei großen Nachdruckrollen ausgerüstet. Diese Druckzone garantiert die absolut sichere Anleimung aller Kanten von 0,4 – 20 mm Dicke.

Anleimverfahren für höchste Ansprüche

Die Maschinen der KA-Baureihe arbeiten nach dem **KA-Kaltleim-Aktivierverfahren.**

Der kalte PVAC-Weißleim wird dabei mit einer fein dosierbaren Auftragswalze auf die Werkstückkante aufgetragen. Beim weiteren Werkstückdurchlauf durch die Infrarot-Trockenzone wird dem Leimfilm soviel Wasser entzogen, wie für eine schnelle Abbindung erforderlich ist.

Gleichzeitig wird der durch Vorbeschichtung auf dem Kantenmaterial befindliche, trockene PVAC-Weißleimfilm mittels Heißluft aktiviert: die Verbindung der beiden Leimfilme unter hohem Druck in der pneumatisch beaufschlagten Druckzone ergibt die typische, qualitativ hochwertige PVAC-Verleimung.

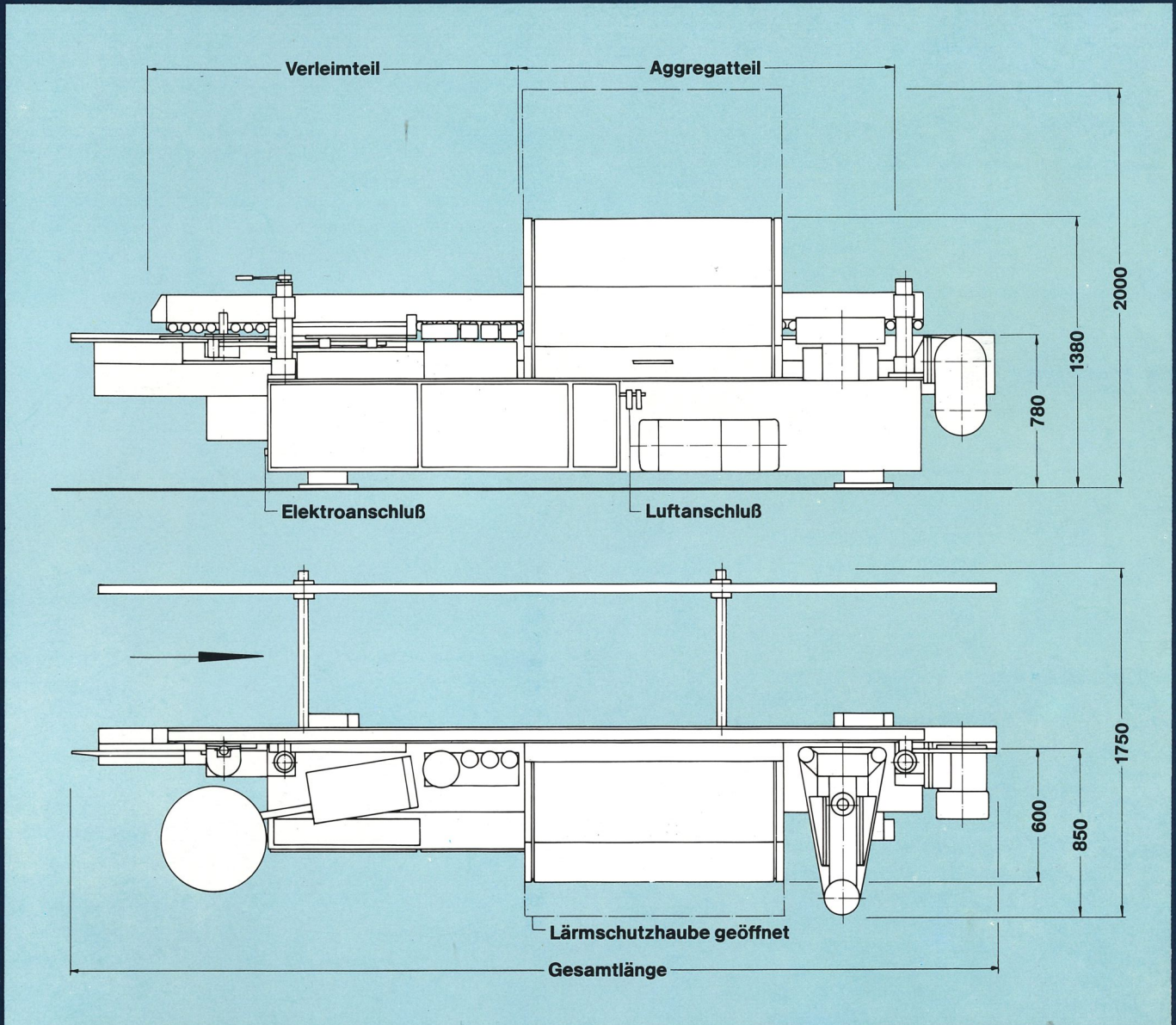
Hohe Wärmestandfestigkeit von über 150° C sowie ausgezeichnete Beständigkeit gegen hohe Feuchtigkeit sind 2

wesentliche Merkmale der PVAC-Verleimung. Mindestens ebenso hoch zu bewerten ist für gehobene Qualitätsansprüche die extrem dünne, kaum sichtbare und transparente Leimfuge, die auch nach dem Beizen unsichtbar bleibt.

KA-Kantenanleimmaschinen sind praxisgerecht: die Inbetriebnahme erfolgt innerhalb von nur 3 Minuten durch Einschalten des Heißluftaggregates sowie durch Einfüllen des PVAC-Leimes in den Leimbehälter. Nach Gebrauch kommt die demontierbare Leimangabevorrichtung lediglich in ein Wasserbad zur Selbstreinigung.

Universeller Einsatz ist gegeben durch die Möglichkeit, schmelzklebervorbeschichtete Kanten nur unter Verwendung des Heißluftaggregates zu verarbeiten.

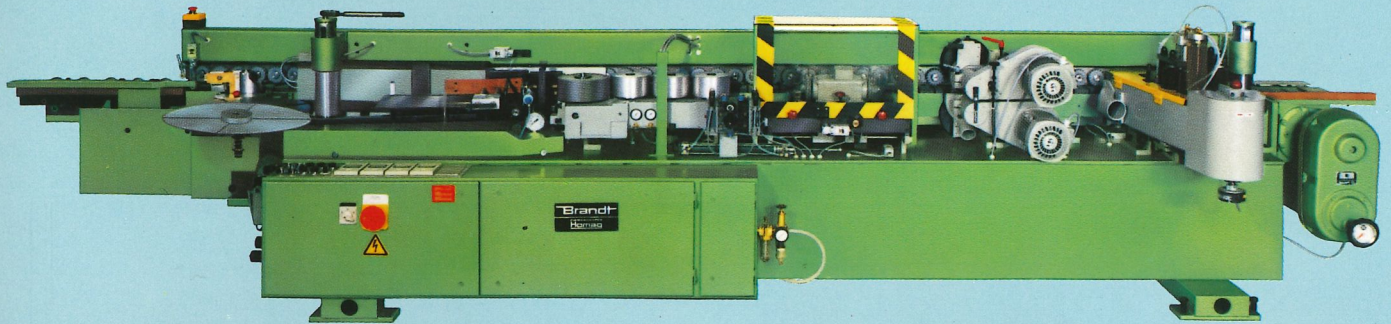
Grundrißplan · Baureihe KA 13 – 16



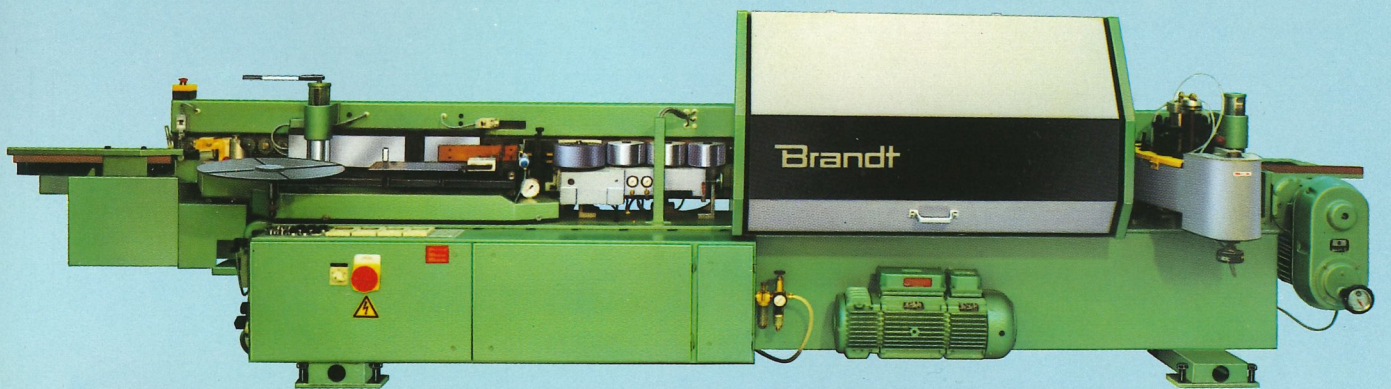
Unser weiteres
Fertigungsprogramm:

- Einseitige Kantenanleimmaschinen zur Verarbeitung von Schmelzklebern, PVAC-Leimen und schmelzkleber- vorbeschichteten Kanten
- Kantenanleimgeräte
- Kantenfräsgeseräte
- Formteil-Kantenanleimmaschinen
- Bündigfräs- und Kappmaschinen
- Automatische Rundlauf-Kantenanleimmaschinen
- Falzkanten-anleimmaschinen

Brandt



KA 15 – 20/50



KA 15 – 20/200 mit Lärmschutzverkleidung

Bearbeitungsaggregate, Zubehör

Zur Kantennachbearbeitung ist eine Vielzahl von Aggregaten verfügbar, die in unserem Prospekt "Bearbeitungsaggregate" beschrieben sind. Bei den Kapp- und Bündigfräsaggregaten besteht **Wahlmöglichkeit zwischen preisgünstigen 50 Hz-Aggregaten ohne Umformer und leistungsstarken 200 Hz-Aggregaten, die durch den eingebauten Frequenzumformer versorgt werden.**

Alle Aggregate – außer Universalfräse – werden komplett mit Bearbeitungswerkzeugen geliefert.

Wir bauen Standardmaschinen, deren Aggregatkombinationen den Anforderungen der meisten Handwerks- und Innenausbaubetriebe entsprechen. Darüber hinaus kann jede beliebige Kombination nach dem "Baukastensystem" vorgenommen werden.

Den strengen Anforderungen des Umweltschutzes am Arbeitsplatz entsprechen wir durch den Aufbau von Lärmschutzverkleidungen für Kapp-, Bündigfräs- und Universalfräsaggregate in 200 Hz-Ausführung. Die Absaugschläuche der Einzelaggregate sind innerhalb der Verkleidung bereits fest installiert.

Jede KA-Maschine ist elektrisch und pneumatisch anschlussfertig installiert. Alle Bedienungselemente sind in einer Schalttafel übersichtlich und gut zugänglich angeordnet.

Die elektrische Ausführung erfolgt VDE-gemäß, den Maschinenschutz- und Unfallverhütungsvorschriften der Holz-Berufsgenossenschaft wird ebenfalls voll entsprochen.

Technische Daten · Baureihe KA 13 – 16

Maschinentype	20/50		20/200	
	KA 13	KA 14	KA 15	KA 16
Gesamtlänge mm	4500	5000	5500	6000
Gewicht netto ca. kg	1600	1920	2200	2550
Gewicht brutto ca. kg (bei seemäßiger Kiste)	1900	2240	2550	2950
Seekistenmaße ca. mm	Länge	4700	5200	5700
	Breite	1350	1350	1350
	Höhe	1400	1400	1400
Verfügbare Länge für Bearbeitungsaggregate mm	940	1440	1940	2440
Anschlußwert ca. kW (*)	18	20	23	25
Werkstückbreite min. ca. mm	70	70	70	70
Werkstückdicke min. ca. mm	10	10	10	10
Werkstückdicke max. ca. mm	55	55	55	55
Kantendicke mm	0,4 – 20	0,4 – 20	0,4 – 20	0,4 – 20
Arbeitshöhe	780	780	780	780
Vorschub	stufenlos regelbar 7 – 25 m/min.			
Druckluftanschluß	6 bar; 3/8"			
Betriebsspannung	380 V – 50 Hz; Sonderspannungen lieferbar			
Steuerspannung	220 Volt			
Frequenzumformer	200 Hz (nur bei Typenreihe 20/200)			
Elektrische Anlage	System Klöckner-Moeller			

(*) Die angegebenen Anschlußwerte stellen Durchschnittswerte häufig vorkommender Maschinenausführungen dar. Der genaue Anschlußwert ergibt sich aus der jeweiligen individuellen Maschinenausführung.

Die technischen Daten sind nicht in allen Einzelheiten verbindlich. Änderungen behalten wir uns vor.

Bestückungsvorschläge

Nachfolgend eine Auflistung von Maschinen, wie sie den Anforderungen der meisten Handwerks- und Innen-

ausbaubetriebe entsprechen. Darüber hinaus kann jede Maschine individuell zusammengestellt werden.

KA (20/50)

KA 13 Bündigfräsen 08.32
 KA 14 Kappen 11.50 - Bündigfräsen 08.32
 KA 15/1 Kappen 11.50 - Vor-Bündigfräsen 08.32 -
 Fein-Bündigfräsen 08.32
 KA 15/2 Kappen 11.50 - Bündigfräsen 08.32 -
 Kantenschleifen 20.10
 KA 16 wie KA 15, jedoch zusätzlicher Aufbau eines
 weiteren Aggregates

KA (20/200)

KA 13 Bündigfräsen 08.13
 KA 14 Kappen 11.11 - Bündigfräsen 08.13
 KA 15/1 Kappen 11.11 - Vor-Bündigfräsen 08.28 -
 Fein-Bündigfräsen 08.10
 KA 15/2 Kappen 11.11 - Bündigfräsen 08.13 -
 Kantenschleifen 20.10
 KA 16 wie KA 15, jedoch zusätzlicher Aufbau eines
 weiteren Aggregates